

# LernZEIT

## LernZEIT bedeutet

*zielorientiertes, eigenverantwortliches und individuelles Training.*

Die LernZEIT ist im Stundenplan der 5. bis 9. Klassen fest verankert. Der Umfang beträgt in der Regel 90 Minuten pro Woche.

In dieser Zeit soll selbstständiges Lernen an frei gewählten Aufgaben innerhalb eines differenzierten Angebotes ermöglicht werden. Insofern lehnt sich dieses Konzept an das „Lernbüro“ einiger Gesamtschulen an. Ziel ist vornehmlich, die individuelle Kompetenzerweiterung in den Fächern Deutsch, Mathematik, Englisch und bei entsprechender Unterrichtsversorgung in MINT unter Einbezug der Selbsteinschätzung (über Checklisten).

Daher sollte auch möglichst vermieden werden, dass die LernZEIT durch Fächer finanziert wird, die daraus keinen Nutzen ziehen (können).

Die LernZEIT steht auch für die Online-Diagnose (Deutsch, Mathematik und Englisch) und für die Bearbeitung der daraus resultierenden individuellen Förderpakete zur Verfügung. Auch Lernapps wie ANTON, Quizlet und andere finden hier ihren Einsatz.

Das Material wird von einer Fachlehrkraft des Jahrgangs in Absprache mit den anderen Fachlehrkräften bereitgestellt.

Die Leitung obliegt in der Regel der Klassenlehrkraft.

Seit dem Schuljahr 2017/2018 gibt es – bei guter Unterrichtsversorgung - in den Jahrgängen 5 und 6 zusätzlich zur LernZEIT einen weiteren 90- minütigen Block „**FachlernZEIT**“. Die Schülerinnen und Schüler werden bei Förderbedarf einem der Fächer Deutsch (LRS), Englisch oder Mathematik zugeordnet. Die vierte Lehrkraft bietet eine fächerübergreifende Projektbegleitung im Rahmen des Forderunterrichtes an. SchülerInnen sollen hier allein oder mit anderen an einem Projekt zu einem selbst ausgewählten Thema arbeiten, begleitet von der Lehrkraft.

In der LernZEIT in Jahrgang 9 oder findet primär eine Vorbereitung auf die Prüfungen in den Fächern Mathematik und Deutsch statt.